

Allgemeine Uhrmacher-Zeitung

Internationales Fachjournal
für Uhrmacherei und ver-
wandte Berufszweige

Verbands- Organ

Zeitschrift für die Fortschritte
im Uhrmachergewerbe, In-
dustrie und Wissenschaft

Erscheint am 1. und 15. jeden
Monats. Abonnementspreis
halbjährlich Mk. 3.— für
Deutschland bei allen Post-
anstalten u. Buchhandlungen.
Für das Ausland Mk. 4.—
bei direkter Zusendung unter
Kreuzband durch die Post.
Post-Zeitungsliste: Seite 7 der
Zeitungspreisliste für 1905.



.. Preis der Anzeigen: ..
Die vierspaltige Nonpa-
reille-Zelle 30 Pf. unter Ra-
battgewährung bei Wieder-
holungen.
Beilegung von Prospekten
unterliegt besonderer
Vereinbarung.

Offizielles Organ des Deutschen Uhrmacher Gehilfen-Verbandes.

Redaktion: C. Schulte, Berlin SW., Kochstr. 25. Telephon Amt IV, 7791.	Berlin, den 15. August 1906.	Expedition: Arthur Krüger, Görlitz, Jakobstrasse 10 Fernsprecher 234
M. Helbig, I. Vorsitzender Berlin SW. 19 Kommandantenstrasse 56.	Zentral-Geschäftsstelle: Carl Schulte Berlin S.W., Kochstrasse 25.	A. Horn I. Kassierer des Deutsch. Uhrm.-Gehilfen-Verbandes Berlin SO. 16., Schmidstrasse 9a.

Zentral-Vorstands-



Bekanntmachungen.

Werte Kollegen!

Einstimmig vom Zentral-Vorstand unseres Verbandes gewählt, wurde mir dadurch der ehrenvolle Posten des I. Vorsitzenden anvertraut.

Trotzdem ich mich stets gesträubt habe, ein solch verantwortungsvolles Amt anzunehmen, wurde ich durch die einstimmige Wahl sowie durch das mir entgegengebrachte Vertrauen der Kollegen des Zentral-Vorstandes und des Berliner Vereins ermutigt, dieses schwierige Amt anzunehmen.

Auf langjährige Mitgliedschaft im Verband sowie im Berliner Verein gestützt und als erfahrener, älterer Kollege werde ich, soweit es in meinen Kräften steht, mit Unterstützung der werten Vorstands-Mitglieder sowie meiner lieben Verbands-Kollegen zum Wohle der Gesamtheit nützlich und fördernd wirken.

Dem Zentral-Vorstand, welcher durch einstimmigen Beschluss mich zu diesem Amt erkor, sage ich meinen allerherzlichsten Dank. Auch danke ich an dieser Stelle nochmals allen meinen lieben Bekannten und Kollegen für die mir zu meiner Wahl entgegengebrachten Glückwünsche.

Max Helbig, I. Vorsitzender.

In St. Johann-Saarbrücken hat sich wieder ein Verein gebildet, wofür wir allen werten Kollegen, die sich um das Zustandekommen bemüht haben, unsern Dank aussprechen. Dem jungen Verein aber wünschen wir ein kräftiges Blühen und Gedeihen.

Alle Mitglieder, sowohl Vereins- wie auch Einzelmitglieder, die ihre Beiträge pro II. Halbjahr 1906 nicht entrichtet haben, wollen davon gütigst Notiz nehmen, dass mit dem heutigen Tage die weitere